

Schüler greifen wieder vor Publikum zum Buch

Spannend und unterhaltsam war der Stadtentscheid im Vorlesewettbewerb. Angetreten waren zwölf Schulen

Stadt macht bei Nacht der Bibliotheken mit „Grenzenlos“ lautet das Motto am 17. März

Bei der zehnten Auflage der „Nacht der Bibliotheken“ ist auch Gelsenkirchen wieder am Start: „Grenzenlos“ lautet das Motto am Freitag, 17. März. Von 17 bis 21 Uhr bekommen Besucherinnen und Besucher aller Altersklassen viel geboten. So laden die Kinderbibliothek und die Zentralbibliothek im Bildungszentrum an der Ebertstraße in der Altstadt zu Lesungen, Mitmachaktionen, Info-Ständen, Shows und Workshops ein.

Zu den Höhepunkten gehört die Lesung mit Bestsellerautor Carsten Henn, der ab 18.30 Uhr Auszüge aus seinem Erfolgsroman „Der Buchspazierer“ vortragen wird. Verlockend ist auch ein Workshop für Kinder und Jugendliche mit dem Beatbox-Meister Kevin O’Neal, der um 20.20 Uhr startet. Der Zauberer Mr. Magic lädt zur Zaubershow „Die magische Weltreise“ ein. Es gibt wieder eine Bücherbörse.

Zudem laden viele Digital- und Kreativ-Stationen zum Mitmachen ein. Fremde Welten können auf digitalem Wege per Green Screen und Virtual-Reality-Brille entdeckt werden. Spielspaß wie Autorennen garantieren Spielkonsolen. Auch Drohnen, Bee-Bots, Blue-Bots und andere Roboter kommen zum Einsatz. Es gibt Cocktails und der Förderverein verkauft auch Getränke. Der Eintritt ist frei. Das Programm endet gegen 21 Uhr.

Weitere Infos unter 0209 169 2819

Ausstellung zum Weltfrauentag

„Kunst heilt“ heißt die Ausstellung im Wissenschaftspark, die dort am Samstag, 11. März, stattfinden wird. Anlass ist der Weltfrauentag. Beginn: 18 Uhr. Der Einlass erfolgt bereits eine Stunde vorher. Frauen aus unterschiedlichen Kulturkreisen wollen sich in den Räumlichkeiten an der Munscheidstraße in Ückendorf nicht nur über ihre ausgestellte Kunst präsentieren, sondern auch mit anderen über ihre Lebensgeschichte, Hoffnungen und Erwartungen ins Gespräch kommen. Um eine Anmeldung im Vorfeld wird gebeten per E-Mail an info@dandelion-ev.de.

Sibylle Raudies

Nach zwei Jahren Vorlesewettbewerb per Video, ohne Publikum und nur mit geübtem Text, gab es in diesem Jahr endlich wieder echte Wettstreitbedingungen mit Publikum. In der Kinderbibliothek im Bildungszentrum traten sieben Sechstklässler – drei Jungen und vier Mädchen – als Sieger ihrer Schule im Stadtsüden gegeneinander an, in der Stadtteilbücherei Horst waren es sechs Sieger von Schulen im Norden. Je ein Kind war nicht gekommen zum Stadtentscheid, obwohl sie sich im Vorfeld qualifiziert hatten.

Es war ein ausgesprochen spannender Wettbewerb, nicht nur für die Teilnehmenden samt Eltern. Live zu lesen ist etwas anderes, als vor einer Kamera zu üben. Was nicht heißt, dass die 2022er-Teilnehmer keine guten Leser waren. Wie brillant Vorjahressiegerin Tessa Wittkowski vom Schalker Gymnasium vorlesen kann, bewies sie in der zweiten Runde am Samstag mit Fremdtexen, bei der sie spontan für das nicht erschienene Kind als Vorleserin einsprang. Tessa unterstützte diesmal das Jury-Team im Stadtsüden, auch in Horst war der 2022er-Sieger Arne Iwanczik vom Leibniz Mitglied der Jury.

Extrem breitgefächerte Buchauswahl der Teilnehmer

Eltern und zum Teil auch weitere Angehörige zitterten im Publikum mit, als ihre Sprösslinge aus ihren Büchern vorlasen. Für den Stadtsüden traten Minel Alemdar (Mulvany Realschule), Retal Althahan (Ev. Gesamtschule), Inessa Naomi Isacharov (Gesamtschule Ückendorf), Angelina Kliska (Gertrud Bäumer Realschule), Noah Mounir (Gauß-Gymnasium), Aj Schwertner (Hauptschule Emmastraße), und Leo Sudhoff (Schalker Gymnasium) an. Im Norden hatten sich Merve Aydin (Realschule Mühlenstraße), Miriam Brinckmann (Leibniz-Gymnasium), Pauline Floß (Gesamtschule Horst), Gideon Koßmehl (Gesamtschule Berger Feld), Paula Spaden (Annette-von-Droste-Hülshoff Gymnasium) und Neele Rabs (Max-Planck-Gymnasium) qualifiziert.

Ihre Buchauswahl war extrem breitgefächert: Vom frechen „Gregs Tagebuch“ über den Einstieg in die Philosophie mit „Sofies Welt“, vom „Agent impossible“ bis zur Ge-



Bildungsdezernentin Anne Heselhaus übernahm die Ehrung der Sieger und den Dank an alle Teilnehmer. Im Bild von links nach rechts: Minel, Angelina, Inessa Naomi, Retal, Anne Heselhaus, Leo, Aj und Noah.

OLIVER MENGEDOHT/FUNKE FOTO SERVICES

schichte einer Überlebenden des Nazi-Terrors „Ich überlebte – ein Mädchen auf Schindlers Liste“, von Neven Subotics autobiografischen „Alles geben“ bis „Ein Pony ermittelt“ – es gab tiefe Einblicke in die Bandbreite der Favoriten lesender Sechstklässler in Gelsenkirchen.

Trotz Aufregung meisterten die jungen Leser ihre geübten Passagen weitestgehend fehlerfrei. Sich selbst und die Geschichte, um die es in ihrem Buch geht, vorzustellen gehört zur Aufgabe. Auch das klappte recht gut, so dass der oder die Beste nach der ersten Runde für die Jurys schwer ausfindig zu machen war.

In der zweiten Runde wurde die Aufgabe für die Wettbewerbsteilnehmenden schwieriger. Es galt, aus Jenny Pearsons „Frankie und die Liste der unbezahlbaren Wünsche“ unbekannte Passagen vorzutragen. Es handelt sich um eine ausgesprochen humorvolle Geschichte über einen Jungen, der von seiner bislang unbekannteten Oma eine große Geldsumme erbt unter der Bedingung, dass er sich um seinen ebenso unbekannteten Opa kümmert. Dafür denkt der Junge sich jede Menge nur bedingt seniorentauglicher Abenteuer aus. Moderatorin Claudia Nobis rührte mit dieser Geschichte und dem gut organisierten Wettbewerb die Werbetro-



Teilnehmer und Jury des Stadtentscheids im Vorlesewettbewerb im Stadtnorden: Siegerin ist Neele Rabs (2.v.r.). Die Ehrung übernahm Bezirksbürgermeister Joachim Gill (3.v.r.). Im Bild vorne Miriam, Merve, Gideon und Paula.

STADTBÜCHEREI GELSENKIRCHEN

So geht es für die Sieger weiter

Der Börsenverein organisiert den bundesweiten Vorlesewettbewerb, an dem alle weiterführenden Schulen mit ihren sechsten Klassen teilnehmen können.

Die städtischen Sieger Neele und Retal können sich im Bezirksentscheid im März/April für die Landesrunde qualifizieren. Von dort geht es für die Sieger

weiter ins bundesweite Finale im Juni.

In Gelsenkirchen bekamen alle Teilnehmer eine Urkunde und ein Buchgeschenk. Die Sieger konnten neben einem weiteren Buch und einem Buch-Gutschein auch Tickets für sich und die Eltern für die Zoom-Erlebnisswelt mitnehmen.

mel fürs Lesen und für die Stadtbibliothek. Die Teilnehmer lasen – im Stadtnorden wie im Süden – verschiedene Abschnitte der fortschreitenden Geschichte vor.

Diese entpuppte sich als ausgesprochen unterhaltsam, aber auch sprachlich herausfordernd mit komplexen Sätzen und reichem, nicht immer alltäglichen Wortschatz. Doch die Teilnehmer schlugen sich wacker, wenn auch mit unterschiedlich gelungener Betonung und Interpretation.

Denn auch darum geht es bei der Ermittlung des Stadtsiegers: Um Leseverständnis, passende Betonung und naturgemäß auch um das flüssige Lesen. Für sich entschieden hat den Wettbewerb im Stadtsüden Retal Althahan von der Evangelischen Gesamtschule Bismarck. Die Elfjährige überzeugte die Jury mit zwei ebenso mitreißend wie verständlich vorgetragenen Leseproben. Wie sich am Ende herausstellte, saßen im Publikum nicht nur ihre Eltern zur seelischen Unterstützung, sondern auch ihr Lehrer und der Schulbibliothekar. Im Stadtnorden überzeugte Neele Rabs vom Max-Planck-Gymnasium mit ihrem ausgewählten Text aus der Abenteuergeschichte „Greenglass House“ von Kate Milford sowie der Passage aus Frankies Wunschliste.

Anzeige

GARTENLUX®
TERRASSENÜBERDACHUNGEN VON VENLO

WENN QUALITÄT WIRKLICH WICHTIG IST!

UNSERE ÜBERDACHUNG MIT GLASDACH IST IDEAL!
4,06 m x 2,50 m, auf 2 Pfosten

€2.999,-*
INKLUSIVE MONTAGE

UNSERE EXCELLENT MIT GLASDACH!
5,06 m x 3,00 m, auf 2 Pfosten

€3.999,-*
INKLUSIVE MONTAGE

UNSERE EXCELLENT MIT GLASDACH!
5,06 m x 3,50 m, auf 2 Pfosten

€4.799,-*
INKLUSIVE MONTAGE

BIS ZU 25% RABATT AUF UNSERE GLASSCHIEBETÜREN, MARKISEN, SCREENS, FESTEN SEITENWÄNDE UND LED-BELEUCHTUNG.

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR | BUYS BALLOTSTRAAT 9, 5916 PC VENLO | SALES@GARTENLUX.EU | 0211-93670214 | WWW.GARTENLUX.EU

* Gültig bis zum 07.03.2023. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie unter www.gartenlux.eu. Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler, Abbildungen und Änderungen vorbehalten!